

Unsichtbares empfangen

A) Bestellung abholen

1. es klingt lapidar, aber Jesus hat grundsätzlich in einfachen Bildern und Geschichten im Kontext seiner Zeit gesprochen!
2. Schalter eines deiner Lieblings-Fastfood-Restaurant oder wo auch immer ... du schaust Dir an, was es dort gibt, dann klickst du drauf und dann erwartest du, dass ...
3. die blutflüssige Frau:

„Und er ging mit ihm, und eine große Volksmenge folgte ihm, und sie drängten ihn. □25 Und es war eine Frau, die zwölf Jahre mit einem Blutfluss behaftet war □26 und vieles erlitten hatte von vielen Ärzten und alle ihre Habe aufgewendet und keinen Nutzen davon gehabt hatte; es war vielmehr schlimmer mit ihr geworden. □27 Als sie von Jesus gehört hatte, kam sie in der Volksmenge von hinten und rührte sein Gewand an; □28 denn sie sagte: Wenn ich nur sein Gewand anrühre, werde ich geheilt werden. □29 Und sogleich vertrocknete die Quelle ihres Blutes, und sie merkte am Leib, dass sie von der Plage geheilt war. □30 Und sogleich erkannte Jesus in sich selbst die Kraft, die von ihm ausgegangen war, wandte sich um in der Volksmenge und sprach: Wer hat mein Gewand angerührt? □31 Und seine Jünger sagten zu ihm: Du siehst, dass die Volksmenge dich drängt, und du sprichst: Wer hat mich angerührt? □32 Und er blickte umher, um die zu sehen, die dies getan hatte. □33 Die Frau aber fürchtete sich und zitterte, da sie wusste, was ihr geschehen war, kam und fiel vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit. □34 Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich geheilt. Geh hin in Frieden und sei gesund von deiner Plage!“ Mk 5,24-34

4. hören/sehen - berühren/drücken/bestellen - empfangen/abholen
5. dein Glaube hat dich gerettet (sozo)

„Der Glaube aber ist eine Wirklichkeit dessen, was man hofft, ein Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht.“ Hebr 11,1

„Was ist denn der Glaube? Er ist ein Rechnen mit der Erfüllung dessen, worauf man hofft, ein Überzeugtsein von der Wirklichkeit unsichtbarer Dinge.“
Hebr 11,1 NGÜ

6. dein Glaube hat dich gerettet _ hat den Unterschied gemacht!
7. Dein Überzeugtsein von unsichtbaren Dingen, hat dich gerettet
8. vor zwei Wochen habe ich darüber gesprochen, wie wir diese Dinge sehen können - höre es gerne nach, denn was du nicht siehst, kennst, kannst du nicht „bestellen“ bzw. empfangen!
9. Heute möchte ich kurz über das empfangen sprechen
Unsichtbares empfangen

B) was tun, wenn man etwas gesehen hat?

1. es beginnt tatsächlich, dass ich das was ich sehe im Wort Gottes, im Prophetischen, aber auf biblischer Grundlage im Glauben/Vertrauen bestelle ... ich erkenne an, dass es das gibt: ich möchte es, ich brauche es!
2. Abraham du wirst viele Kinder haben - Christophe dieses Haus wird wachsen - Ich bin der Herr dein Hirte, dir wird es an nichts mangeln - Ich bin der Herr dein Arzt, seine Striemen, sind dir zur Heilung geworden - Du bist die Gerechtigkeit Gottes _ heilig!
3. **Bejahen - umarmen - annehmen! ... und jetzt?!**
*„Alles, um was ihr auch **betet und bittet, glaubt, dass ihr es empfangen habt, und es wird euch werden.**“*
Mk 11,23
4. es wird im Glauben, im Unsichtbaren, empfangen und dann wird es Sichtbar werden _ Vgl. Kassenbon und Nummer wird aufgerufen!
5. Vereinfacht, Verzeih: du gehst ja nicht weg, nur weil du nicht direkt einen Burger in der Hand hältst!

6. Nun einige wichtige Aspekte, was es zu tun gilt:

7. nicht zweifeln!

„... und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, dass geschieht, was er sagt, dem wird es werden.“ V23

„Und nicht schwach im Glauben, sah er seinen eigenen, schon erstorbenen Leib an, da er fast hundert Jahre alt war, und das Absterben des Mutterleibes der Sara □ 20 und zweifelte nicht durch Unglauben an der Verheißung Gottes, sondern wurde gestärkt im Glauben, weil er Gott die Ehre gab. □ 21 Und er war völlig gewiss, dass er, was er verheißten hat, auch zu tun vermag.“ Röm 4,19-21

8. wenn etwas dauert, kann Zweifel hineinkommen _ deswegen ist erinnern so wichtig und aktiv hochhalten, was Gott gesagt hat!

9. Glaube kommt durch hören Röm 10,17

10. Vergebung!

„Und wenn ihr steht und betet, so vergebt, wenn ihr etwas gegen jemand habt, damit auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergibt.“ Mk 11,25

11. Gebetserhörungen sind Gnade

12. warten und still sein

*„Wir wünschen aber, dass jeder von euch denselben Eifer beweise, sodass ihr die Hoffnung mit voller Gewissheit festhaltet bis ans Ende, □ 12 damit ihr ja nicht träge werdet, sondern Nachfolger derer, die **durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben.**“* Hebr 6,11-12

„In Stillsein und in Vertrauen ist eure Stärke.“ Jes 30,15

13. Schritte gehen und an sich reißen nach Hebr 11

durch Glauben baute Noah die Arche

durch Glauben zog Abraham aus

durch Glauben hat er mit 100 Jahren Sara sehr lieb gehabt

durch Glauben hat Joseph Anordnungen getroffen, was seinen Leichnam angeht

durch Glauben haben die Eltern von Mose ihn versteckt

14. BWL studieren, dich auf Partnerschaft vorbereiten, die Sprache lernen, nicht selbst promoten, dienen,

15. **etwas Essen (Zeugnis Ägypten)**, Zehnten geben, spenden, um die Stadt herumgehen, sich dem Priester zeigen

C) kann ich alles bestellen?

*„Und dies ist die **Zuversicht**, die wir zu ihm haben, dass er uns **hört**, wenn wir etwas nach **seinem Willen bitten**. □15 Und wenn wir wissen, dass er uns hört, was wir auch bitten, so wissen wir, dass wir das **Erbetene haben, das wir von ihm erbeten haben.**“* 1.Joh 5,14-15

*„Wenn ihr **in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben**, so werdet ihr **bitten, was ihr wollt**, und es wird euch **geschehen**. □8 Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und meine Jünger werdet.“* Joh 15,7-8

1. Blankoscheck und Check and Balance ...
2. was ist drin und was nicht? Jesus knüpft es an sein Wort und seine Beziehung zu dir ... aber auch an sein Wesen und das hineinwachsen in die Werte, Prioritäten des Vaters _ Vgl. Familienunternehmen _ **Konstanz und Innovation** _ *wollte nie ein Haus, wollte David, aber der wollte mir ein Haus bauen!*
3. Heilung, Villa, Milliarden, keine Altersvorsorge, Arztbesuch, Partnerschaft, Gemeindebau (Größe) ...
4. Maß des Glaubens
5. Zusammenfassung